

Wetter

Heute meist bewölkt aber kaum Niederschläge. In den kommenden Tagen ebenfalls meist trocken mit sonnigen Abschnitten. Weiterhin sind die Temperaturen für die Jahreszeit deutlich zu mild. Zum kommenden Wochenende wieder unbeständiger mit Regen. Die Temperaturen bleiben aber mild.

Situation

Die Temperaturen in diesem Winter sind bisher deutlich zu warm. Der Januar war einer der wärmsten seit den Wetteraufzeichnungen. Der Februar macht genau so weiter mit Temperaturen die normalerweise erst Ende März erreicht werden. Mit dem Anstieg der Bodentemperaturen und den milden Tagestemperaturen beginnen nun die ersten Knospen zu schwellen. Deutlich wird dies zuerst an den Pfirsichen und Aprikosen. Andere Frühentwickler wie Hasel und Erle und Weiden sind ebenfalls ca. 3 - 4 Wochen in der Entwicklung voraus.

Sowie es im Augenblick aussieht müssen wir heuer wieder mit einem frühen Austrieb und damit auch wieder mit einem erhöhten Blütenfrostrisiko rechnen.

Sollte die Witterung im März nochmals deutlich Abkühlen kann sich die Entwicklung natürlich nochmals deutlich verzögern. Im Bezug auf den Winterschnitt raten wir ihnen aber normal weiter zu schneiden. Besonders die Köpfe sollten bei allen Sorten weiter normal ausgelichtet werden. Bei der N-Düngung kann man eventuell je nach Wachstum und Alter der Bäume etwas zurückhaltender sein bzw. die erste Gabe etwas später einplanen.

Nutzen Sie jede Gelegenheit sobald die Anlagen befahrbar sind um das Falllaub aus dem Baumstreifen zu kehren und zu zerkleinern damit der Zersetzungsprozess durch die Regenwürmer schneller fortschreitet! Mit dieser Maßnahme wird das Ascosporenpotential und damit der Schorfdruck in der Primärphase verringert.

Für einen frühen Einsatz des Bodenherbizids Vorox Anfang/Mitte März sollte der Baumstreifen unbedingt frei von Falllaub und abgestorbenen Pflanzenresten sein! Je blanker der Boden um so besser und länger ist die Wirkungsdauer von Vorox. Für Betriebe die in Wasserschutzgebieten liegen und auf Glyphosat verzichten müssen hat sich diese zeitige Vorlage sehr gut bewährt.

Kräuselkrankheit an Pfirsich und Nektarine

Soweit noch nicht erfolgt sollte jetzt unbedingt vor den nächsten Niederschlägen nochmals eine Behandlung gegen die Kräuselkrankheit erfolgen! Dieser Termin ist vermutlich der entscheidende um die Kräuselkrankheit in Griff zu bekommen.

Empfehlung: Zum Knospenschwellen vor einsetzenden Niederschlägen Funguran/Flowbrix mit 1 l/mKh/ha oder Delan WG mit 0,25 kg/mKh;

Behandlung je nach Wetterlage/Niederschlagsmenge nach 10 -14 d wiederholen.

Aprikosen: Monilia Spitzendürre

Die warme Witterung hat die Blütenknospenentwicklung schnell vorangebracht. In den frühen Lagen am See sind die Blütenknospen schon rot gefärbt (Frühes Ballonstadium). Damit sind diese Blüten bei längeren Feuchteperioden bereits anfällig für Monilia-Infektionen. Deshalb sollte hier ebenfalls vor der nächsten längeren Blattnassperiode eine vorbeugende Behandlung gegen Monilia durchgeführt werden.

Empfehlung: Bei Aprikosen zum Ballonstadium bzw. ab Blühbeginn: Teldor 0,5 kg bzw. Flint 0,167 kg oder Luna Experience 0,2 l bzw. Signum 0,25 kg (75%-20m,90%-10m)

Einladung Fruchtwelt Bodensee

Vom 23. – 25. Februar 2024 findet heuer wieder die Fruchtwelt Bodensee in Friedrichshafen statt. Wir sind wieder in Halle B1 auf dem Stand 124 vertreten und würden uns über ihren Besuch freuen!